



Mitteilungen 205 | September 2018

Liebe Mitglieder und Freunde der Schleswig-Holsteinischen Familienforschung,

unser Vorstand arbeitet an einer Reihe von Projekten, um den Verein attraktiver und zukunftsfähiger zu machen. Eines wird bleiben: Unser Jahrbuch. Für das Jahrbuch 2019 benötigen wir noch Beiträge. Wenn Sie interessante Themen aus Ihrer Familienforschung haben oder andere genealogische Beiträge, so melden Sie sich bitte bei uns.

Die vierteljährlichen Mitteilungen erhielten Sie traditionell per Post oder als pdf-Datei zum Download auf unserer Homepage. Da die Homepage zurzeit neu erstellt wird, versenden wir diese Mitteilungen wieder per Post oder als Anhang zur E-Mail - sofern Sie über eine uns bekannte E-Mail-Adresse verfügen.

Wir bitten alle Postempfänger, die über eine uns unbekannt E-Mail-Adresse verfügen: Teilen Sie uns diese mit, damit ersparen Sie uns Zeit und Kosten. Mitglieder die über eine E-Mail-Adresse verfügen und trotzdem nicht auf den Postversand verzichtet haben: Überlegen Sie, ob Sie nicht doch auf den elektronischen Versand umsteigen können.

Nachricht zum E-Mail-Versand bitte an: **shfam@genealogy.net** | **shfam-bibliothek@genealogy.net**.

Wie bereits erwähnt, ist unsere Homepage zur Zeit abgeschaltet. Die Entwicklung eines neuen Internet-Auftritts ist in Arbeit, aber nicht zu Nulltarif möglich. Um unsere begrenzten Reserven dafür nicht allzu sehr zu belasten, würden wir uns freuen, wenn Sie dieses Vorhaben mit einer Spende unterstützen. Jegliche Zuwendung ist willkommen und dazu steuerlich absetzbar.

Spendenüberweisung bitte an: Förde Sparkasse Kiel | IBAN: DE31 2105 0170 0000 3722 76

BIC: NOLADE21KIE Verwendungszweck: Homepage

Ein bemerkenswerter Neuzugang zur digitalen Bibliothek

Die KOLONISTENNAchkommenDatei (KONADA 18) von Dr. Hans Peter Stamp enthält Nachkommen von 451 Kolonisten der Schleswigschen Geest aus den Jahren 1761-1766. Sie siedelten damals in 47 neu gegründeten Dörfern und haben insgesamt 135706 Nachkommen (darunter sind Mehrfachzählungen). Die Datei kann in der Bibliothek der SHFam eingesehen werden oder als kostenlose Anlage zur E-Mail bei Dr. Stamp (info@drstamp.de) bestellt werden.

41 der Kolonisten ließen sich nicht eindeutig als einheimisch bzw. zugewandert identifizieren.

Der Rest bestand ca. 50 : 50 aus Einheimischen und Zuwanderern, hiervon die meisten aus Süddeutschland. Die 201 Zuwanderer haben 84097 Nachkommen. Bei den 209 Einheimischen sind es nur 48886. Dr. Stamp nimmt als einen Grund für diese große Diskrepanz die Tatsache an, dass die süddeutschen Zuwanderer schon mit dem Anbau und Verzehr der Kartoffel vertraut waren, die sie hier auch einführten.

Veranstaltungen im 4. Quartal 2018

70. Deutscher Genealogentag

5.-7.10.2018 in Melle, Ausrichter: Arbeitskreis Familienforschung Osnabrück e.V.
Informationen und Anmeldung: www.genealogentag.de

44. Nordelbischer Genealogentag

20.-21. Oktober 2018, Tagungshaus Fichtenhof in Rickling
Das diesjährige Programm steht unter dem Thema „Frauen“ und wird von der GGHH ausgerichtet.
Anmeldungen bitte direkt unter: <https://vereine.genealogy.net/GGHH/>

3. Deutsch-Dänischer Familienforschertag

27.10.2018 von 12 - 18 Uhr in der Dansk Centralbibliotek for Sydslesvig, Flensburg, Norderstr. 59.
Nach 2014 und 2016 findet zum dritten Mal die größte Messe rund um die Genealogie in der Region
Sønderjylland-Schleswig statt. www.dcbib.dk/dss

Eutiner Landesbibliothek

10.11.2018, 15 - 18 Uhr Seminar Einführung in die Familienforschung
Leitung: Dr. Klaus-D. Kohrt (Eckernförde) und Dr. Anke Scharrenberg (Eutiner Landesbibliothek)
Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro und ist bei der Anmeldung im voraus zu entrichten.
Die Anmeldung ist persönlich in der Bibliothek, telefonisch unter Tel. 04521-788-770 oder
per E-Mail an a.scharrenberg@lb-eutin.de möglich.

Veranstaltungen im Landesarchiv Schleswig-Holstein

Das Landesarchiv bietet Kurse für Geschichtsinteressierte und Familienforscher an

12.10.2018 : Lesen alter Schriften

23.11.2018 : Quellen im Landesarchiv zum Militärwesen bis 1867

Die Seminare von Dr. Jörg Rathjen finden jeweils freitags von 14 bis 17 Uhr im Landesarchiv statt.

Die Kosten pro Person betragen 15 Euro je Kursthema. Eine Anmeldung ist erforderlich:
schriftlich unter: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Prinzenpalais, 24837 Schleswig
telefonisch bei: Sonja Clausen 04621 8618-37 | per E-Mail: sonja.clausen@la.landsh.de

Regelmäßige Treffen

Ahnenforscher-Stammtisch Flensburg

Teilnehmer und Gäste treffen sich jeden ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr in der Schleswigschen
Sammlung (Den Slesvigske Samling) in der Dansk Centralbibliotek for Sydslesvig, Norderstr. 59 in Flensburg

Arbeitskreis Familienforschung Dithmarschen

Monatliche Treffen mit Informations- und Schulungsaustausch. Teilnahme von Gästen erwünscht.

Ort: Bürgerhaus, Kleiner Saal 1.Stock, Neue Anlage 6, 25746 Heide

Die nächsten Treffen: 27.10. | 8.12.2018. Kontakt: heinrich.sievers@gmx.de

Interessengemeinschaft eigene Familienforschung [IGeFF]

Leitung: Dr. Klaus-D. Kohrt. Ort: Alte Schule, Schwansenweg 4 in Kosel

Die nächsten Termine: 3.11. | 1.12.2018, Zeit: 14 bis 17 Uhr

Familienforscher-Stammtisch Fährdorf (bei Schleswig)

Leitung: Jens Kirchoff. Ort: Restaurant|Cafe Altes Fährhaus, 24857 Fährdorf, Dorfstraße 47

Die nächsten Termine: 19.9. | 14.11. | 12.12.2018 jeweils ab 17 Uhr

Stammtisch Familienforschung Laboe

Der Stammtisch findet in der VHS Laboe, Dorfstr. 6a von 17 bis 18.30 Uhr statt, unter der Leitung von
Erika Friedrichs. Die nächsten Termine sind (unter Vorbehalt): 8.10. | 12.11. | 10.12.2018

Neuzugänge in der Bibliothek

Signatur *SHF*

- A 0168 Taufen in Schleswig-Holstein : Taufen in Stein, Bronze und Holz vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Wolfgang Teuchert, Heide/Holstein 1986.
- A 0379 Die Orts- und Flurnamen Nordfrieslands. J. Schmidt-Petersen, Husum 1925.
- A 0405.10 Wegweiser zu den Quellen der Landwirtschaftsgeschichte Schleswig-Holsteins : Kreis Rendsburg-Eckernförde. Harry Kunz; Hrsg. vom Nordfriisk Institut in Zusammenarbeit mit dem Landesarchiv SH, Bredstedt/Braist 2018.
- A 0549.109 Bevölkerung und Siedlung im ordensstaatlichen und herzoglichen Preußen im Gebiet der "Großen Wildnis" bis 1568. A.d. Polnischen übersetzt von Dr. Michael G. Esch; Grzegorz Białuński, Hamburg 2009.
- A 0549.111 Die Ortschaften im Großen Marienburger Werder bei der Preußischen Landesaufnahme von 1772/73. Gerhard Kling, Hamburg 2011.
- A 0549.114 Königsberger Personenstandsfälle 1727-1764. Friedwald Moeller, u.a. (Hrsg.), Hamburg 2010.
- A 0549.115 Das Bürgerbuch der Stadt Tilsit in Ostpreußen 1772-1804. Gabriele Bastemeyer, Hamburg 2011.
- A 0551.15 Im Allensteiner Kreisblatt 1845-1869 veröffentlichte Steckbriefe : Personenkundliches zur Kriminalität im südwestlichen Ostpreußen. Hans Blazejewski, Hamburg 2009.
- A 0584 Marienwerder. Hrsg. Magistrat der Stadt Marienwerder 1933. E. Wernicke, Herford 1968.
- A 0586 Der Kreis Marienwerder/Wpr. : Landgemeinden und Stadt Garnsee. Ein Heimatbuch. Franz Neumann; Otto Gründer; Heimatkreis Marienwerder (Hrsg.), Hamburg 1985.
- A 0735 Die Geschichte der Stadt Kröpelin : Chronik Teil 1. Stadt Kröpelin (Hrsg.), Kröpelin 2005.
- A 0736 Fleestedt - das Dorf am Höpen. Max Truels, Seevetal 1987.
- A 1119 725 Jahre Brunsbüttel 1286-2011. Verein für Brunsbütteler Geschichte (Hrsg.), Brunsbüttel 2011.
- A 1306.00 Mitteilungen der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte [MKStG]
- A 1306.08 Bd. 66: Der Kapp-Putsch in Kiel. Dirk Dähnhardt; Gerhard Granier (Hrsg.), Kiel 1980.
- A 1306.09 Bd. 70: Kieler Kulturleben in der Trümmerzeit 1945-1948. Torsten Prawitt, Kiel 1986.
- A 1306.10 Julie Michaelis Familienerinnerungen : Ein Kieler Musenhof im Vormärz (Stammtafeln) (Sonderveröffentlichung; Bd. 4) Adolf Michaelis, Kiel 1988.
- A 1306.11 Bd. 45: Reprints zur Kieler Stadtgeschichte, Bd. 5: 1948-1952 (Sonderveröffentl.; Bd. 31) Jürgen Jensen, Kiel 1997.
- A 1544 Chronik der Heide- und Moorkolonisation im Herzogtum Schleswig (1760-65). Otto Clausen, Husum 1981.
- A 1715 Eheliches Güterrecht und Erbrecht auf Osterlandföhr und in Wyk vor 1900 unter Berücksichtigung der Nachbargebiete. Steffen Boetius, Leipzig 1928.
- A 1730 Aus der Geschichte der Kirche und des Kirchspiels Niebüll. Ove Götsche, Niebüll 1929.
- A 1739 123 Jahre Deutsches Lehrerseminar inn Tondern. Hans Siemonsen, Niebüll 1925.
- A 1946.1-2 Die Geschichte der Stadt Elmshorn. 1. Lief., III. Teil; 8. Lief., III. Teil. Heimatb. "Elveshörn" (Hrsg.), Elmshorn o.J.
- A 1947 Über den Dächern von Elmshorn. Reimer Wulf, Neumünster 2003.
- A 1948 Elmshorn : Gesicht einer aufstrebenden Stadt. Stadt Elmshorn (Hrsg.), Elmshorn 1968.
- A 1949 Elmshorn. Bernhard Kollschen; Dieter Braatz; Michael Plata, Elmshorn 1980.
- A 1950 Elmshorn - wie war das eigentlich? Klaus Brandt, Elmshorn 1981.
- A 1951 Die Geschichte der St. Nikolai-Gemeinde in Elmshorn. Rudolf Möller, Hamburg 2002.
- A 1952.1 Kurmärkische Mühlensachen-Generalia : Intensiverschließung der Aktengruppe im Bestand der Kurmärkischen Kriegs- und Domänenkammer des Brandenburgischen Landeshauptarchivs 1648-1810 (Genealogische Quellen Brandenburg : Beiträge zur genealogischen Quellenforschung in Brandenburg; Bd. VI). Johannes Glander; Gerd-Christian Th. Treutler (Bearb.), Potsdam 2017.
- A 1953.1 Steinberger Köpfe : 80 Persönlichkeiten aus 8 Jahrhunderten -Ein Lesebuch- (Chronik des Kirchspiels Steinberg; Sonderband 19). Bernhard Asmussen, (Hrsg.) im Auftrag des Kirchspielsarchiv Steinberg e.V., Steinberg 2017.
- A 1954 Trittau erzählt : Zeitzeugen schreiben Geschichte. Hans-Jürgen Perrey (Hrsg.), Berkenthin 2001.
- A 1955 Bürgerhäuser in Nordelbingen. Alfred Kamphausen, Heide/Holstein 1979.
- A 1956 Schleswig-Holsteinisches Hausbuch. 3. Aufl. Diethard H. Klein, Freiburg/Breisgau 1983.
- A 1957 Kreis Stormarn. Hrsg. Kreis Stormarn, München 1979.
- A 1958 Chronicon Holtzatie, auctore Prebytero Bremensi (Quellensammlung der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte; 1. Bd.). J. M. Lappenberg, Kiel 1862.
- A 1959 Schleswig-Holsteinischer Gnomon, ein allgemeines Lesebuch insonderheit für die Schuljugend. Claus Harms (Hrsg.), Kiel 1843.

- A 1960 Rechtsdokumente des Küchmeister- und Lietzo'schen Familienstipendiums seit 1359 (Schriftenreihe der Stiftung Stoye; Bd. 67). Wolbert G. C. Smidt, Marburg/Lahn 2017.
- A 1961 Yearbook 2016 : The Stoltenberg Institute for German-American Forty-Eighter Studies. Flensburg; Northfield/Minnesota, USA 2016.
- A 1962 Memories of the first years of the settlement of New Holstein. Rudolph Puchner, New Holstein/Wisconsin, USA 1994.
- A 1963 Die Geschichte von Schalkholz. Ralf Sasse, o.O. 2017.
- A 1964 Unser Kroog : Vom Walddorf zum Stadtteil (700 Jahre 1286-1986). Robert Möller, Plön 1986.
- A 1965 750 Jahre - Schönwalde am Bungsberg : 1240-1990. Marion Bejchowetz-Iserhoht, Schönwalde 1990.
- A 1966 725 Jahre Holm : Geschichte und Geschichten unseres Heimatortes. Planungsgruppe Holm. Holm 1980.
- A 1967 Chronik der Gemeinde Pahlen. Gemeinde Pahlen (Hrsg.), Pahlen 2000.
- A 1968 Chronik der Gemeinde Ulsnis. Gemeinde Ulsnis (Hrsg.), Ulsnis 1987.
- A 1969 Dorfbuch Klein Rheide. 2. Aufl. Karl-Heinz Klinger (Hrsg.), Klein Rheide 2000.
- A 1970 Bergenhusen : Dorfbuch Nr. 1. Gemeinde Bergenhusen (Hrsg.), Bergenhusen 2004.
- A 1971 Foto-Chronik der Gemeinde Dörpstedt. Ilse Goss, Dörpstedt 2000.
- A 1972 Chronik der Gemeinde Dellstedt. Gemeinde Dellstedt (Hrsg.), Dellstedt 1991.
- A 1973 Groß Rheide : Chronik der Gemeinde. Karl Heinz Vollstedt, Groß Rheide 1995.
- A 1974 Dannewerk : Aus der Geschichte einer Gemeinde. Helge Erlenkeuser, Dannewerk 2003.
- A 1975 Die Ortsnamen im Kreise Pinneberg (Kieler Beiträge zur Deutschen Sprachgeschichte; Bd. 2). Wolfgang Laur, Neumünster 1978.
- A 1976 Zwischen Eider und Wiedau : Heimatkalender für Nordfriesland 1958-1968, 1970-1972, 1976-1983, 1986, 1989, 1993, 2000. Inhaltsverzeichnis 1958-1977 u. 1978-1994. Nordfriesischer Verein für Heimatkunde (Hrsg.), Husum.
- A 1977.0 Die Göttinger Bürgeraufnahmen 1328-1918 :
- A 1977.1 1. Band 1328-1640. Heinz Kelterborn, Göttingen 1961.
- A 1977.2 2. Band 1641-1710. Heinz Kelterborn, Göttingen 1980.
- A 1977.3 3. Band 1711-1799. Heinz Dieterichs, Göttingen 1991.
- A 1978 Das früheste Kirchenbuch der Altstadt Kassel 1565-1598 (Hessische Forschungen zur geschichtlichen Landes- und Volkskunde; 16). Edith Schlieper, Kassel 1988.
- A 1979 Richard C. Krogmann : Leben und Leistung eines hamburgischen Kaufmanns und Reeders (Beiträge zur Geschichte Hamburgs; Bd. 27). Harald Pohlmann, Hamburg 1986.
- A 1980.0 Testamente der Stadt Braunschweig (Beiträge zu Genealogien Braunschweiger Familien : Forschungsberichte zur Personen- und Sozialgeschichte der Stadt Braunschweig). Dietrich Mack.
- A 1980.1 Teil I: Altstadt 1314-1411 : Adenstede bis Holticker. Göttingen 1988.
- A 1980.2 Teil II: Altstadt 1314-1411 : Dunkelbeck bis Rike. Göttingen 1989.
- A 1980.3 Teil III: Altstadt 1314-1411 : von dem Damme bis Witte. Göttingen 1990.
- A 1980.4 Altstadt 1412-1420. Göttingen 1993.
- A 1981 Jahrbuch für brandenburgische Landesgeschichte, 68. Band. Hrsg. im Auftrag der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Berlin 2017.
- A 1982 Kolonisten : Sie kamen aus dem Schatten der Burg Frankenstein ... und fingen hier an ... mit der Kolonisierung der Heiden und Moore auf der Schleswigschen Geest von 1761-1765. 2. Aufl. Hans Peter Stamp, Rendsburg 2012.
- A 1983 Genetik für Genealogen. Hans Peter Stamp, Rendsburg 2018.
- C 1407 Hans Heinrich Brüning (1848-1928), Ingenieur und Völkerkundler in Peru : Berichte zu seinem Leben und Werk. Paul Steffen (Hrsg.), Bordesholm 1992.
- C 1547.5 Probsteier Geschlechter : Zwei Kätnerfamilien Finck aus Wisch (Folge 6); Die Kätnerfamilie Haversack aus Wisch (Folge 7). Otto Meier-Ewert, Husum 2017.

Impressum

Herausgeber: Schleswig-Holsteinische Familienforschung e.V. | Vereinsregister Kiel VR 1771 KI
Postanschrift: c/o Landesarchiv Schleswig-Holstein | Prinzenpalais | 24837 Schleswig

Vorstand

Dr. Klaus-D. Kohrt, Vorsitzender | Jens Kirchhoff und Otto Meier-Ewert, Stellvertreter | Uwe Husmann, Beisitzer
Niels Mordhorst, Kassenwart

Kontakt

E-Mail: info@shfam.de | Bibliothek: bibliothek@shfam.de | Mailingliste: shfamD-L@genealogy.net
Web: <https://www.shfam.de>